



**Metalltechnik  
STEIERMARK**

Landesinnung der Metalltechniker

Wirtschaftskammer Steiermark  
Körbnergasse 111-113 | 8010 Graz

T 0316/601-430

F 0316/601-465

E [metalltechniker@wkstmk.at](mailto:metalltechniker@wkstmk.at)

W [www.wko.at/stmk](http://www.wko.at/stmk)

## ***Aufsperrdienste***

### ***Hotline Nummer und Handy App - Sie werden gelistet und so als seriöser, ausgezeichnete Aufsperrer erkannt***

Alle seriösen und auf hohem Qualitätsniveau tätigen Aufsperrdienste werden erfasst, geprüft, mit einem Gütesiegel ausgezeichnet und über eine spezielle, durch die Innung unterstützte **Hotline-Nummer** sowie über eine gratis verfügbare **App** für das Handy bzw. einer speziellen Internetseite beworben.

Damit haben Sie die Möglichkeit Ihr Unternehmen besonders zu positionieren und Werbung für Ihren Betrieb zu machen. Diese Aktion ist wichtig, weil in den letzten Jahren, vor allem aus dem Ausland, viele unseriöse Aufsperrdienste auf den Markt gedrängt sind und wir mit dieser Aktion eine effektive Gegenmaßnahme setzen können.

#### **Die Kriterien**

- Der erste Schritt ist ein **Antrag** zur Führung des Gütesiegels für Aufsperrdienste. Die Innung prüft, ob Sie die letzten Jahre beschwerdefrei tätig waren. Mit der Teilnahme an der Infoveranstaltung haben Sie das Aufnahmegespräch erfolgreich absolviert.
- Danach erhalten Sie weitere Unterlagen und werden in die Datenbank aufgenommen. Damit erscheinen Sie automatisch auf der Homepage und in der Aufsperr-App und sind ab sofort über diese App, die Homepage bzw. die Hotline-Nummer erreichbar.

#### **Ihr Mehrwert**

Sie erhalten u.a. Mitarbeiterausweise, das Recht auf die Führung des „Gütesiegels Aufsperrer“ und weitere Unterlagen, die Sie im betrieblichen Alltag unterstützen. Die App, die Hotline und natürlich auch das Gütesiegel werden österreichweit beworben - und damit auch Ihr Betrieb.

Der Konsumentenschutz, der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst und andere Institutionen und Plattformen unterstützen ebenfalls diese Maßnahme.

**Was kostet das?**

Erfolgen Vermittlungen über die Hotline, wird von Hel-Wacht ein Betrag von € 10,- je Anruf verrechnet, den Sie dem Kunden weiterverrechnen könnten. Bei einer größeren Inanspruchnahme erhalten wir und damit natürlich auch Sie einen Rabatt in Höhe von 5 %, bei einer hohen Inanspruchnahme 10 %.

**Wichtig: Ihre Daten**

Da die App standortbezogen und unter Berücksichtigung der Öffnungszeiten den nächsten Betrieb auswählt, benötigen wir natürlich einige Informationen von Ihnen. Bitte füllen Sie dazu den entsprechenden Fragebogen, den wir Ihnen zusenden, vollständig aus, dann steht einer erfolgreichen Vermittlung nichts im Wege.

Mit freundlichen Grüßen



KommR Ing. Johann Hackl  
Landesinnungsmeister



Mag. Barbara Leitner  
Innungsgeschäftsführerin

## ***Erhalt des Gütesiegels für Aufsperrer und Folgearbeiten:***

### **Erstmalig:**

1. Antrag des Gewerbetreibenden
2. Prüfung der Innung:
  - a. Gewerbeschein (entw. mit uneingeschränktem Schlossergewerbe oder mit einer Einschränkung auf Aufsperrdienst) vorhanden?
  - b. Prüfung, ob während einer Zeit von mindestens zwei Jahren eine zuverlässige und fachgerechte Gewerbeausübung - ob öfter gerechtfertigte Konsumentenbeschwerden über überhöhte Preise, grundlose Zerstörung der Zylinder oder gar der Türe, etc. vorliegen;  
diese Überprüfung erfolgt laufend, also auch nach der Vergabe, da die Führung des Gütesiegels auch auf bestimmte Zeit untersagt werden kann
3. Wenn keine Beschwerden: Fachprüfung, die sowohl praktische Sperrprüfungen als auch mündliche Fragen hinsichtlich Technik, rechtliche Besonderheiten und Sicherheit für den Konsumenten beinhaltet und selbstverständlich die Einhaltung anderer gewerberechtlicher Vorschriften, wie die eindeutige ordnungsgemäße Kennzeichnung des Betriebes bei Werbung und Geschäftspapieren oder Einhaltung der Gewerbeordnung. Sonst: ablehnender Brief mit Hinweis auf Ablehnungsgrund
4. Fachprüfung positiv:
  - a. Zusendung der Vergaberichtlinien und Aufforderung, Mitarbeiter zu nennen, bzw. fehlende Daten auszufüllen (auch im Hinblick auf die App) und zu bezahlen. Erst wenn alle Unterlagen vorliegen:
    - i. Verleihurkunde
    - ii. Ausweise für alle betroffenen Mitarbeiter (1. = gratis, jeder weitere: € 5,-) - ev. mit Foto
    - iii. 2 Stück Gütesiegel in Form eines Aufklebers ca. 21 x 12 cm für Geschäftsportal o.ä.
    - iv. Gütesiegel in elektronischer Form für die Verwendung auf Werbeträgern, Briefpapieren etc.
    - v. Eintragung in sämtliche Listen, die zur Veröffentlichung aufliegen (Homepage, Gesamtübersicht, Flyer)
    - vi. Übergabe der Türöffnungsprotokolle

5. Aufnahme in die Datenbank: Erhalt einer eindeutigen Nummer (5-stellig, ersten beiden Stellen bezeichnen das erste Jahr der Berechtigung) - künftig auch Kürzel für das Bdsld notwendig (z.B. 6 stellige Nummer, ersten beiden Ziffern = Erwerbjahr, 3. Ziffer ist Bdsld-Code 1-9); jeder Mitarbeiter ist zu nennen und erhält ebenfalls eine Nummer (laufende Nummer der Mitarbeiter).
6. Aufnahme in die Homepage KEO
7. Ergänzung der Daten für die Homepage der Innung
8. Aufnahme der Zertifikate in das Firmen A - Z
9. Aufnahme des Betriebs in die Aufsperr-App

### ***Laufend:***

- Erhalt und Verwaltung der Mitarbeiter-Nennungen und der Leumundszeugnisse
- Erstellen der Ausweise je Mitarbeiter im Aufsperrbereich (ev. auch mit Foto)
- Erstellen der Urkunden für die Firma
- Erstellen der Jahresrechnung (inkl. ev. Strafzuschlägen für Nichtmelden der Mitarbeiter bzw. Androhung des Entzugs bei Nichtbezahlung des Jahresbeitrags (im 3. Jahr) bzw. Nichtmelden (zum 3. Mal).
- Verwaltung der Zahlvorgänge, ev. Mahnungen
- Ev. Ergänzungen/Änderungen Aufsperr-App